

## Für wen ist BÜA gedacht?

Die Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA) ist für Schülerinnen und Schüler gedacht, die...

- ...das 18. Lebensjahr bei Schuljahresbeginn (01. August) noch nicht vollendet haben.
- ...keinen Schulabschluss besitzen und einen Hauptschulabschluss erwerben wollen  
oder die mit unserer Hilfe Praktikastellen finden und die „richtige“ Fachrichtung für eine Ausbildung suchen.
- ...die einen Hauptschulabschluss haben und die mit unserer Hilfe Praktikastellen suchen und die „richtige“ Fachrichtung für eine Ausbildung erproben möchten.
- ...die einen qualifizierenden Hauptschulabschluss haben und in 2 Jahren den Mittleren Bildungsabschluss erwerben wollen, da ohne den Mittleren Abschluss kein Ausbildungsplatz gefunden wurde.
- ...die noch keine zweijährige Berufsfachschule in einer anderen Fachrichtung mehr als ein Jahr besucht haben und noch keine duale Berufsausbildung absolviert haben.

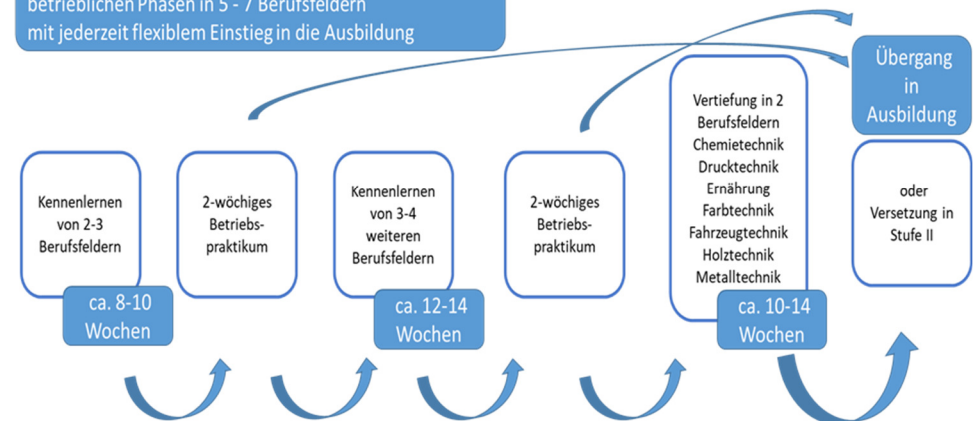
### Unterrichtsorganisation:

- gegliedert in zwei Stufen, die jeweils ein Schuljahr umfassen.
- Organisation der Stufe I in Kooperation der Peter-Behrens-Schule (PBS) und der Erasmus-Kittler-Schule (EKS), um ein Spektrum aus mindestens fünf beruflichen Schwerpunkten der Bereiche Chemie-, Druck-, Farb-, Holz-, Fahrzeug-, Metalltechnik und der Ernährung anbieten zu können.
- Profilgruppen (Klassen) mit 15 Schülerinnen und Schülern
- Angebote zum Thema: Bewerbung, Ausbildung, Schlüsselqualifikationen und soziales Lernen.

**Stufe I** verbindet eine berufsorientierte Grundbildung innerhalb der Fachrichtung Technik und Ernährung mit einer Förderung der Ausbildungsreife in Form von Praktika. In Stufe I werden 30 Wochenstunden (Wh) an 5 Tagen erteilt.

- Die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik werden im Umfang von 3 Wh in kleinen leistungsdifferenzierten Lerngruppen unterrichtet. Für Schülerinnen und Schüler ohne Abschluss, die keine ausreichenden Englischkenntnisse besitzen, wird nach eingehender Beratung, anstelle des Faches Englisch zusätzlicher Unterricht im Fach Deutsch oder Mathematik angeboten, um dennoch einen erfolgreichen Abschluss zu erzielen.
- Der berufsorientierte Lernbereich wird an 2 Tagen im Umfang von 10 Wh in Theorie und Praxis in den Schwerpunkten Chemie-, Druck-, Farb-, Holz- und Metalltechnik und Ernährung für Schülerinnen und Schüler der PBS, sowie in Fahrzeug-, Metall-, Holz- und Drucktechnik und Ernährung für Schülerinnen und Schüler der EKS unterrichtet.

Zeitlicher Ablauf des rotierenden Berufsfeldunterrichts mit betrieblichen Phasen in 5 - 7 Berufsfeldern mit jederzeit flexiblem Einstieg in die Ausbildung



- Die Fächer Religion und Politik werden einstündig unterrichtet, das Fach Sport zweistündig.
- Schülerinnen und Schüler, die nach Stufe I in eine duale Ausbildung eintreten, erhalten nach erfolgreichem Bestehen der Stufe I ein Abschlusszeugnis des Bildungsganges oder ein Abschlusszeugnis, welches dem Hauptschulabschluss gleichgestellt ist, sofern dieser in der Stufe I erworben wurde. Der mittlere Bildungsabschluss kann von diesen Schülerinnen und Schülern im Zuge der anschließenden Ausbildung ausbildungsbegleitend erworben werden.

## Stufe II

Die Schülerinnen und Schüler, die in der allgemeinbildenden Schule entsprechende Leistungen erbracht haben und die aus Stufe I in Stufe II versetzt werden, streben den Mittleren Bildungsabschluss an, zusätzlich erwerben sie in einem gewählten Schwerpunkt berufliche Grundqualifikationen. In Stufe II werden bis zu 31 Wh an 5 Tagen erteilt.

Zum Stundenplan in Stufe II gehören:

- die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik (je 5 Wh)
- Profilgruppenunterricht und Sport (je 2 Wh)
- Religion und Politik (je 1 Wh)
- Der berufliche Schwerpunkt wird an ein bis zwei Unterrichtstagen mit 8-10 Wh in Theorie und Praxis vermittelt. Hier werden im laufenden Schuljahr 2 Prüfungen, mit Theorie- und Praxisanteilen, für den Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses durchgeführt.

Am Ende der Stufe II erfolgen in den Hauptfächern Deutsch, Englisch und Mathematik schriftliche Prüfungen zum Erwerb des mittleren Bildungsabschlusses.

## Unterlagen zur Anmeldung

Die Erziehungsberechtigten melden ihre Tochter oder ihren Sohn **über die derzeit besuchte Schule** mit folgenden Unterlagen an:

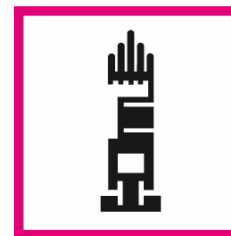
- Ausgefülltes Anmeldeformular des Staatlichen Schulamtes Darmstadt-Dieburg
- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf (tabellarisch)
- Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses

Anmeldeformulare erhalten Sie über die besuchte Schule, das Sekretariat oder die Homepage der PBS [www.peter-behrens-schule.de](http://www.peter-behrens-schule.de) oder der EKS [www.erasmus-kittler-schule.de](http://www.erasmus-kittler-schule.de).

Gerne beraten wir Sie auch persönlich.

**BÜA** **Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung**

**Peter-  
Behrens-  
Schule  
Darmstadt**



ERASMUS-KITTLER-SCHULE  
Zentrum für berufliche Bildung

# Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung

Informationsveranstaltung  
**Donnerstag, 04. Februar 2021**  
18:00 Uhr, **virtuell**  
Peter-Behrens-Schule

Informationsveranstaltung  
**Samstag, 20. Februar 2021**  
10:00 Uhr, **virtuell**  
Erasmus-Kittler-Schule

## Anmeldung zur Infoveranstaltung bitte jeweils per Mail

Peter-Behrens-Schule • Berufliche Schulen  
Mornwegstraße 18 • 64293 Darmstadt  
Tel: 06151 -13 485811 • Fax 06151-13 485888  
E-Mail: [info@peter-behrens-schule.de](mailto:info@peter-behrens-schule.de)  
Internet: [www.peter-behrens-schule.de](http://www.peter-behrens-schule.de)

Erasmus-Kittler-Schule • Berufliche Schulen  
Mornwegstraße 20 • 64293 Darmstadt  
Tel: 06151 -13 482111 • Fax 06151-13 482188  
E-Mail: [erasmus-kittler-schule@ darmstadt.de](mailto:erasmus-kittler-schule@ darmstadt.de)  
Internet: [www.erasmus-kittler-schule.de.de](http://www.erasmus-kittler-schule.de.de)